

Vils



aktuell

Information der Stadtgemeinde Vils

[www.vils.at](http://www.vils.at)

Nr. 63 • Februar 2016

Musigball  
5. Februar





## Liebe Vilserinnen, liebe Vilser,

wie die Zeit vergeht! Schon wieder ist fast ein Monat des neuen Jahres vorbei. Ich möchte wie immer die Gelegenheit wahrnehmen und allen, die ich nicht persönlich treffen konnte, ein gutes, erfolgreiches, aber vor allem gesundes Jahr 2016 wünschen.

Was für ein Jahr liegt hinter uns! Aufregend, spannend und wirklich herausfordernd. Die Finanzkrise in Griechenland, die Anschläge in Paris, die Destabilisie-

rung im Nahen Osten und die daraus folgende Flüchtlingswelle, um nur die wichtigsten Ereignisse anzusprechen. Diese Aufzählung könnte ohne Probleme erweitert werden. Diese Entwicklungen sind in unseren Köpfen und bereiten vielen Menschen mittlerweile große Sorgen.

In Vils können wir auch auf ein bewegtes Jahr zurückblicken. Die Wohnanlage in der Stadtgasse, der Neubau der Brauerei beim Gasthof Schwarzer Adler, die Weiterführung der Verbauungsmaßnahme des Lehbaches, der Ausbau der Glasfasertechnologie und Straßensanierungen haben uns unübersehbar und für viele spürbar während des vergangenen Jahres begleitet. Aber auch tolle Veranstaltungen der Vilser Vereine haben ihre Spuren hinterlassen. Es ist immer wieder eine große Freude zu spüren, dass sich die Vilserinnen und Vilser für ihren Heimatort einsetzen und sich bemühen, die Lebensqualität hoch zu halten.

Gerade weil die Herausforderungen nicht einfach zu meistern sind, ist es wichtig, den Vilser Weg weiter zu beschreiten. Wer sich für seinen Heimatort engagiert, ist

ein bedeutender Teil für diesen Weg. Wir feiern heuer 200 Jahre Vils bei Tirol. Ein wichtiger Abschnitt der Vilser Geschichte. Ich lade alle dazu ein, sich einzubringen, mitzufeiern und dabei zu sein.

Ich möchte mich abschließend bei allen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates und Rathauses, den Vereinsfunktionären und allen engagierten Bürgern ausdrücklich für ihren Einsatz im Sinne der Stadtgemeinde Vils bedanken. Ohne ihren Einsatz wäre vieles nicht möglich gewesen. Gemeinsam unseren Ort weiterzuentwickeln steht an vorderster Stelle unserer Bemühungen.

Ich jedenfalls freue mich auf das vorliegende Jahr. Alle, denen Vils wichtig ist, lade ich zur Mitarbeit ein und bin überzeugt davon, dass wir auch 2016 unseren Ort einen Schritt vorwärts bringen werden. Lassen Sie uns die Herausforderungen auch im Jahr 2016 mit Elan und Optimismus angehen.

## Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2016 Gemeinde Vils

# Kundmachung der

# Wahllokale, Wahlzeiten und Verbotzonen

Nach § 46 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994, LGBl. Nr. 88, werden folgende Wahllokale, Wahlzeiten und Verbotzonen kundgemacht:

Spr.	Bezeichnung	Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei	Verbotzone
1	Rathaus Vils	Stadtplatz 1	07:00 bis 14:00	ja	50 m

Im Gebäude des Wahllokales und innerhalb der Verbotzone sind am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen oder von Wahlwerberlisten, ferner jede Ansammlung von Menschen und das Tragen von Waffen verboten. Vom Verbot des Waffentragens sind die sich im Dienst befindenden Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes ausgenommen.

Wer diesem Verbot zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung, die von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 1000,- Euro zu ahnden ist.

## Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2016

**Am 28. Februar 2016 wird gewählt.  
Die „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert den gesamten Ablauf –  
für Sie und für die Gemeinde.**

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl optimal unterstützen.

**Deshalb werden wir Ihnen Anfang Februar eine „Amtliche Wahlinformation – Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl“ zustellen.**

Achten Sie daher besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

**Achtung: Diese Wahlkarte wird nicht wie früher ausgetragen, sondern kommt mit der Post!**

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet Informationen für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie für die schnellere Abwicklung im Wahllokal **einen Abschnitt, der in das Wahllokal mitzubringen ist.**



Doch was ist mit all dem zu tun?

**Zur Wahl am 28. Februar im Wahllokal bringen Sie den personalisierten bzw. gekennzeichneten Abschnitt inklusive eines amtlichen Lichtbildausweises mit.**

Damit erleichtern Sie uns die Wahlabwicklung.

### **Briefwahl:**

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

persönlich in der Gemeinde,

schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) können Sie rund um die Uhr Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSER TIPP:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!

Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Februar 2016.

Die Zustellung erfolgt mittels Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Februar 2016 im Postweg bei der Gemeindewahlbehörde einlangen bzw. geben Sie die Wahlkarte bis zum 26. Februar 2016 während der Amtsstunden bei Ihrer Gemeinde ab.

Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag während der Wahlzeit in jenem Wahllokal abzugeben, in dessen Wählerverzeichnis Sie eingetragen sind. Sie können sich hierbei auch eines Boten bedienen.

# Haushaltsvoranschlag 2016 - Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Bezeichnung	Ausgaben 2015	Ausgaben 2016
Gruppe 0	Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	357 100,00	317 900,00
Gruppe 1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	106 400,00	105 000,00
Gruppe 2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	441 300,00	466 700,00
Gruppe 3	Kunst, Kultur und Kultus	162 200,00	138 300,00
Gruppe 4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	195 300,00	225 900,00
Gruppe 5	Gesundheit	508 100,00	531 300,00
Gruppe 6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	735 000,00	670 000,00
Gruppe 7	Wirtschaftsförderung	31 300,00	33 300,00
Gruppe 8	Dienstleistungen	913 600,00	849 300,00
Gruppe 9	Finanzwirtschaft	210 200,00	198 500,00
	Rechnungsergebnis 2015		142 000,00
	Gesamt ordentlicher Haushalt	3 660 500,00	3 678 200,00

## Müll und Hundesch...

Scheinbar ist es auch in unserer Gemeinde modern, seinen Müll einfach dort abzuladen, wo er einem aus der Hand oder vom Anhänger fällt. Jeder, der der Meinung ist, Müll gehört dort hin und irgendein Dummer wird den Saustall schon beseitigen, den lade ich gerne dazu ein, dabei zu helfen den Mist zu beseitigen. So bekommt derjenige vielleicht einen anderen Blick, wie toll es wirklich ist, seinen Müll in der Natur zu entsorgen.

Im Fall der Bilder (siehe rechts) sind Adressen (aus Deutschland) gefunden worden, derjenige wurde bei der BH Reutte angezeigt.



Gesehen am 17.12.2015 bei der „Bros`a Ranch“

Ausschuss für Abfallwirtschaft und Umwelt



Solche „Hinterlassenschaften“ sind immer wieder auf diesem Weg zu finden, mal links, mal rechts vom Weg, oder auch mitten drauf.

DANKE liebe(r) HundebesitzerIn! (Foto: P. Triendl)

### ... und täglich grüßt das ... Alupapier

Auf dem schmalen Pfad zum Bahnübergang am Kirchenweg (Lüs) begegnet einem fast jeden Tag ein Alupapierbogen (in den offensichtlich eine Brotzeit eingepackt war). Nur 20 Meter weiter befindet sich (außer im Winter!) ein Müllkübel, an dem man vorbei muss! Faulheit? Dummheit? pd

## Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler!

Seit über 100 Jahren begleiten wir als unabhängige gemeinnützige Stiftung männliche Jugendliche aus allen Teilen Tirols im Alter zwischen 14 und 24 Jahren, wenn sie in Innsbruck eine weiterführende Ausbildung (Schule bzw. Lehre) absolvieren möchten. Die Burschen erhalten von uns Unterkunft, Verpflegung, persönliche Betreuung sowie individuelle schulische Begleitung in Zusammenwirken mit ihren Eltern. Tägliche, unnötig lange und anstrengende An- und Rückreisen können vermieden, die Zeit für Schule wie für Freizeit sinnvoll genutzt werden.



Interessant für Sie? Gerne können Sie sich auf unserer Homepage [www.slh.tsn.at](http://www.slh.tsn.at) einen genauen Überblick über unser Haus und unsere Arbeit verschaffen. Wir freuen uns über jeden Anruf und vereinbaren gerne einen für Sie unverbindlichen Besichtigungstermin, bei dem Sie sich vor Ort ein genaues Bild über uns machen können.

SLH Schüler- und Lehrlingsheim Innsbruck  
6020 Innsbruck, Innrain 43  
0512/581 186  
[slh@tsn.at](mailto:slh@tsn.at)[www.slh.tsn.at](http://www.slh.tsn.at)



Vgl. Vorjahr	Vgl. 2014	Einnahmen 2015	Einnahmen 2016	Vgl. Vorjahr	Vgl. 2014
- 10,98 %	- 7,20 %	53 100,00	24 600,00	- 53,67 %	- 47,77 %
- 1,32 %	- 56,16 %	58 600,00	61 000,00	+ 4,10 %	- 61,58 %
+ 5,76 %	+ 12,27 %	140 400,00	182 900,00	+ 30,27 %	+ 22,26 %
- 14,73 %	- 2,95 %	21 300,00	21 800,00	+ 2,35 %	- 0,91 %
+ 15,67 %	+ 27,34 %	5 800,00	6 300,00	+ 8,62 %	- 53,33 %
+ 4,57 %	+ 8,30 %	52 000,00	55 300,00	+ 6,35 %	+ 4,14 %
- 8,84 %	+ 86,84 %	452 100,00	496 600,00	+ 9,84 %	+ 228,66 %
+ 6,39 %	- 37,05 %	0,00	100,00	+ 100,00 %	+ 100,00 %
- 7,04 %	- 20,51 %	770 400,00	770 900,00	+ 0,06 %	- 5,92 %
- 5,57 %	- 12,09 %	2 045 600,00	2 058 700,00	+ 0,64 %	+ 5,07 %
		61 200,00			
+ 0,48 %	+ 4,67 %	3 660 500,00	3 678 200,00	+ 0,48 %	+ 4,67 %

## Sternsingerergebnis € 5.785,72 Rekord!



### Jahreshauptversammlung der Pensionisten

Die.16.02 14:00

GH Krone (KEIN Ruhetag)

### Seniorenstammtisch

Do. 25.02 14:00

GH Krone



Foto: Lisa Immler

„And  
the  
Oscar  
goes  
to...“



**Theater  
Gruppe  
Vils**

# Neues aus der Volksschule



## Weihnachtsfeier der Volksschule

Am 21. Dezember fand unsere traditionelle Weihnachtsfeier statt. Es wurde wieder mit viel Begeisterung gesungen, musiziert, getanzt und gerappt. Die Vierteler spielten das heitere Stück „Die himmlischen Leiharbeiter“ mit viel Pfiff und brachten so manchen zum Schmunzeln. Die Kinder und Lehrerinnen freuten sich über die vollbesetzte Bücherei und den großzügigen Applaus.



## Volksschule erhält sportliche Auszeichnung

Am 14. Dezember wurde die Schulleiterin Andrea Bailom (zugleich Sportkoordinatorin unserer Schule) zu einem Festakt nach Innsbruck eingeladen, bei dem sie das Schulsportgütesiegel in Silber überreicht bekam. Dieses Gütesiegel ist zeitlich auf vier Jahre begrenzt und man bekommt es für besonderes sportliches Engagement bzw. für sportliche Schwerpunkte, die man an der Schule setzt. Vor allem durch unsere tägliche „Bewegte Pause“ an der frische Luft und die Einführung der Skiwoche konnten wir die nötige Punkteanzahl erstmals erreichen.



## „Kekse für ein Kinderlachen“

In der vierten Adventwoche duftete es herrlich nach allerlei Weihnachtsgebäck in unserem Schulhaus. Es wurde geknetet, gebacken, verziert und festlich verpackt. Alle arbeiteten tatkräftig mit.

Die stolzen Ergebnisse wurden nach der Weihnachtsfeier an Eltern und Freunde der Volksschule verkauft. Die Lehrerinnen sponserten die Zutaten und so kam ein Reinerlös von 326 € zustande. Mit diesem Betrag unterstützten wir die Aktion „Kekse für ein Kinderlachen“ vom SOS Kinderdorf.



## Interessante Nachmittage im heimischen Zementwerk

Am 19. und 26. November 2015 konnte jeweils eine Gruppe von Kindern der Volksschule Vils einen Teil des Fabrikgeländes der Firma Schretter & Cie besichtigen.

Unter der Leitung unseres Führers Markus erfuhren die Schüler viel Interessantes und Wissenswertes über die Herstellung von Zement.

Besonders beeindruckend war der heiße Drehrohrofen, in den alle Kinder einen Blick werfen durften.

Für die beiden freundlichen und lehrreichen Führungen bedanken wir uns sehr herzlich bei Markus und der Firma Schretter & Cie! (T/F: VS Vils)



## Familie Farawan beim täglichen Deutschkurs in der Schule



## „Da lässt sich`s leben“

Beim Vilser Weihnachtsmarkt 2015 gab es diesmal an zwei Ständen ganz besondere Taschen zu erwerben. Sie wurden mit dem Vilser Stadtwappen und der Aufschrift „Da lässt sich`s leben“ bedruckt. Die zahlreichen KäuferInnen waren wohl stolze und zufriedene VilserInnen, die die Lebensqualität in unserer friedlichen kleinen Stadt schätzen.

Der Reinerlös von über 300 € wurde zu einem Weihnachtsgeschenk für die sechs-

köpfige Flüchtlingsfamilie Al Farawan, die in der Hintergasse eine gemütliche „Herberge“ gefunden hat.

Eine kleine Delegation stattete der Familie kurz vor Weihnachten einen Besuch ab, bei dem wir sehr gastfreundlich aufgenommen wurden und der für alle sehr berührend war.

Vielen Dank an alle, die die „Taschenaktion“ unterstützten: Kappaweiber, Galgakramplar, 4. Klasse Volksschule, alle KäuferInnen.

GR Andrea Bailom



Fotos: VS Vils • Weitere Fotos auf unserer Homepage unter [www.vs-vils.tsn.at](http://www.vs-vils.tsn.at)

## Adventmusik in der NMS weckt Freude an Musik - Gitarre für Nur gesucht!



Die 13jährige Nur, Tochter der Familie Al Farawan, war heuer bei all den schönen Präsentationen der Schülerinnen und Schüler zur Adventzeit hin und weg von den Klängen der Instrumente. Sie würde liebend gerne Gitarre lernen. Ob es in einem Vilser Haushalt irgendwo ein Instrument gibt, das unbenutzt in einer Ecke lehnt? Bitte bei der Gemeinde melden!

## Nikolausfeier der Kindergartenkinder im Wald

Am 4. Dezember machten wir uns bei prächtigem spätherbstlichem Wetter auf den Weg in unseren Wald bei St. Anna, um dort zu spielen.

Plötzlich sahen wir auf dem Weg vom Zirnen kommend St. Nikolaus, Knecht Ruprecht und zwei Engel. Sie winkten uns freundlich zu und kamen immer näher, bis sie direkt in unserer Mitte waren.

Wir bildeten einen Halbkreis um die Besucher und lauschten gespannt, was uns St. Nikolaus zu sagen hatte.

Als St. Nikolaus mit seinem Gefolge wieder weiterzog, begleiteten wir ihn bis zur St. Anna Brücke und sangen ihm noch sein Lieblingslied: Lasst uns froh und munter sein...

Durch diese Begegnung im Wald konnten die Kinder den Nikolaus als ganz besonderes Erlebnis erfahren, das ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Vielen Dank lieber Nikolaus, dass du mit uns im Wald gefeiert hast! (Text: KIGA /Fotos: Christine Bader)



## Der Weihnachtsstern leuchtete bei der Kindermette am Hl. Abend.

Als Jesus geboren wurde, leuchtete ein Stern am Himmel ungewöhnlich hell. Diesem besonderen Stern folgten die Kindergartenkinder bei der Weihnachtsandacht in ihren Rollen als Maria und Josef, als Hirten mit ihren Schafen, als Engel, Sterne und sogar als Waldtiere. Er zeigte ihnen den Weg und führte sie bis nach Bethlehem. Dort fanden sie das neugeborene Jesuskind in einer Krippe im Stall.

Es ist bereits eine schöne Tradition, dass die Kindergartenkinder gemeinsam mit einigen Schülern aus der Volksschule die Kindermette am Hl. Abend gestalten.

Umrahmt wurde die Andacht vom „Kindergartenchor“, der jedes Jahr zu Weihnachten die musikalische Gestaltung übernimmt.

Ein herzliches Dankeschön dafür. (Text: KIGA/ Fotos: Lisa Immler)

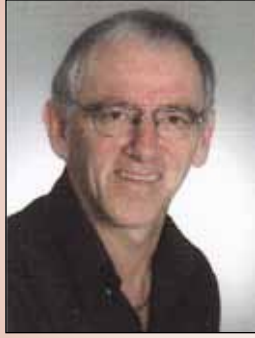


## Im Gedenken



**Maria Bader**

\*25.12.1941 - †19.12.2015



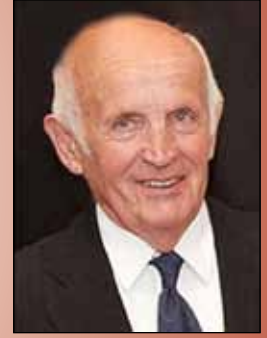
**Anton Hengg**

\*05.04.1955 - †25.12.2015



**Theresia Biber**

\*11.02.1930 - †05.01.2016



**Bruno Damith**

\*03.04.1929 - †15.01.2016

## Vilser Sänger bringen Weihnachtsfreude

Die Männer des Kirchenchors Vils haben sich heuer bereits zum zweiten Mal bereit erklärt, die „Krippenmesse“, die fast immer am Familiensonntag abgehalten wird, musikalisch zu umrahmen. Dabei wurde die Idee geboren, das weihnachtliche Liedgut auch in die Häuser von verschiedenen Krippenkunstlern zu bringen. Sehr zur Freude einiger Krippenbesitzer in Vils, Pinswang und Musau wurde dieser Gedanke, vor deren Krippen zu singen, von den begeisterten Vilser Sängern in die Tat umgesetzt.

Bereits am Nachmittag zog die kleine Gruppe von Haus zu Haus, um den Menschen ihre Aufwartung zu machen. Und so erklangen in vielen Häusern weihnachtliche Melodien, die in aufwändiger Probenarbeit eingeübt worden waren. Eine gelungene Überraschung, die hoffentlich in den kommenden Jahren ihre Fortsetzung findet. (T: H. Beirer/F: C. Striegl-Petz)



## Christkind bei der Fa. Schretter & Cie



Es ist bereits seit mehr als 40 Jahren Tradition, dass kurz vor Weihnachten das Christkind zur Firma Schretter&Cie kommt. Es verteilt dort Weihnachts-sacke an die Kinder der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die von der Firmenleitung zur Verfügung und vom Sparmarkt Geisenhof zusammengestellt werden. Seit vielen Jahren wird die Feier vom Schulerchor der NMS unter der Leitung von Susi Dirr mit schönen Weihnachtsliedern begleitet. übrig gebliebene oder nicht abgeholte Weihnachts-sacke werden der Lebenshilfe gespendet. Heuer konnten wir den Bewohnern der Lebenshilfe Breitenwang eine große Freude machen. Der Betriebsrat bedankt sich bei der Geschaftsleitung Ing. Robert und Dr. Reinhard Schretter, bei Susi Dirr und dem Schulerchor für die immer wieder schöne Feier. Und letztendlich ein ganz ganz großes Dankeschön an das „Christkind“! (Text: M. Strigl/Foto: S. Dirr)



## Obst- und Gartenbauverein Vils

Jubiläen und Feste werden traditionell mit Blumen aufgewertet. Der OGV wird zum heurigen Jubiläumsjahr „200 Jahre Vils bei Tirol“ mit einer Baumpflanzaktion die Jubilumsfeierlichkeiten in Vils eröffnen.

Mit dem Blumenschmuck am Haus und der Gestaltung unserer Gärten feiern wir jedes Jahr aufs Neue den Sommer und freuen uns an unserer schönen Heimat.



Zugleich werten wir das Ortsbild damit auf und bieten Gästen, Feiernden und in erster Linie allen Einwohnern ein schönes Bild unserer Gemeinde.

Mit Ideen und Anregungen aus einem reichen Erfahrungsschatz besucht uns

**Ing. Hansjörg Weratschnig:**  
**„Ortsbild – Garten – Blumenschmuck“**

**Mittwoch, 17. Februar • 19:30 Uhr • Kulturhaus**

Alle Interessierten sind herzlich willkommen, wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!!





# Gottesdienstordnung Februar 2016

## **Sonntag, 31.1. IV. Sonntag im Jahreskreis**

8.30 Uhr Amt für Irma, Roman und Hubert Beirer

18.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinden

## **Montag, 1.2. MO der 4. Woche im Jahreskreis**

7.00 Uhr Hl. Messe für Josef Haunsberger, verst. Eltern und Alexandra

## **Dienstag, 2.2. Fest Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess**

**18.00 Uhr** Gottesdienst mit Kerzensegnung,

Amt für Ludwig Tröber, Renate, Josefa, Marcel Gresle

## **Mittwoch, 3.2. Hl. Blasius. Blasiussegen**

18.00 Uhr Hl. Messe für Herbert Ostheimer und Eltern

## **Donnerstag, 4.2. Hl. Rabanus Maurus**

7.00 Uhr Hl. Messe für Pius und Elisabeth Lochbihler

## **Freitag, 5.2. Hl. Agatha**

18.00 Uhr Hl. Messe für Monika Triendl zum Jahresgedenken

## **Samstag, 6.2. Marien Samstag**

19.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Hl. Messe für Rosa und Johann Triendl

## **Sonntag, 7.2. V. Sonntag im Jahreskreis**

8.30 Uhr Amt für Schwester Imelda Haslach

18.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinden

## **Montag, 8.2. MO der 5. Woche im Jahreskreis**

7.00 Uhr Hl. Messe Tatiana Bramelner

19.00 Uhr Charismatischer Gottesdienst

## **Dienstag, 9.2. DI der 5. Woche im Jahreskreis**

7.00 Uhr Hl. Messe zum Todestag von Josef Pumeneder

## **Mittwoch, 10.2. Aschermittwoch**

**strenger Fast- und Abstinenztag**

**Sammlung zum Familienfasttag der Frauen**

**18.00 Uhr Amt für Heinz Dirr – Aschenauflegung**

**19.00 Uhr Vortrag im Pfarrsaal – Lukas im Lesejahr C**

## **Donnerstag, 11.2. DO nach Aschermittwoch**

7.00 Uhr Hl. Messe für Klaus Kieltrunk und Angehörige

18.00 Uhr Ölbergandacht

19.00 Uhr Elternabend der Kommunionkinder im Pfarrsaal

## **Freitag, 12.2. FR nach Aschermittwoch**

18.00 Uhr Hl. Messe zu Ehren des Hl. Josef

Hl. Messe für Arme Seelen

## **Samstag, 13.2. Marien Samstag**

**8.00 Uhr Jahrtag Maria Hosp**

19.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Hl. Messe für Anton Haslach

Hl. Messe für Edmund Lochbihler

## **Sonntag, 14.2. I. Fastensonntag**

8.30 Uhr Amt für Markus Jesacher zum 80. Geburtstag

14.00 Uhr Kreuzwegandacht

18.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinden

## **Montag, 15.2. MO der 1. Fastenwoche**

7.00 Uhr Hl. Messe für Erna Hosp

## **Dienstag, 16.2. DI der 1. Fastenwoche**

7.00 Uhr Hl. Messe für Peter Huter

## **Mittwoch, 17.2. MI der 1. Fastenwoche**

18.00 Uhr Hl. Messe für Agnes und Hermann Hosp

## **Donnerstag, 18.2. DO der 1. Fastenwoche**

7.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene Vogler – Tiefenbrunn

18.00 Uhr Ölbergandacht

## **Freitag, 19.2. FR der 1. Fastenwoche**

18.00 Uhr Hl. Messe für verstorbene Angehörige

## **Samstag, 20.2. SA der 1. Fastenwoche**

**8.00 Uhr Jahrtag für Otto Lochbihler**

## **Tag der Reliquie von Schwester Faustine aus Polen**

**14.30 Uhr Lobpreisgottesdienst in der Pfarrkirche Vils –  
Beichtgelegenheit bis 15.30 Uhr**

**15.00 Uhr Barmherzigkeitsstunde**

**15.30 Uhr Katechese von P. Andreas Franziskus**

**Pause**

**19.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit**

**19.30 Uhr feierlicher Einzug der Reliquie in die Kirche –  
Festpredigt**

**Hl. Messe für Friedl Lochbihler**

**Hl. Messe für Robert Wörle**

## **Sonntag, 21.2. II. Fastensonntag**

**8.30 Uhr Feierlicher Einzug mit der Reliquie**

**Amt für Otto Lochbihler und Familie Rapp**

**14.00 Uhr feierlicher Kreuzweg**

**18.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinden**

## **Montag, 22.2. Fest Kathedra Petri**

7.00 Uhr Hl. Messe für Notburga Backhausen

## **Dienstag, 23.2. Hl. Polykarp – Märtyrer**

7.00 Uhr Hl. Messe für Alois Petz

## **Mittwoch, 24.2. Hl. Matthias – Apostel**

18.00 Uhr Hl. Messe für Wally Hartmann zum Namenstag

**18.45 Uhr Vortrag im Pfarrsaal: Das Jahr 2016 im Leben der  
Pfarrgemeinde**

## **Donnerstag, 25.2. Hl. Walburga**

7.00 Uhr Hl. Messe für Burgl Niedermoser zum Jahresgedenken

18.00 Uhr Ölbergandacht

## **Freitag, 26.2. FR der 2. Fastenwoche**

18.00 Uhr Hl. Messe für Heinz Dirr

## **Samstag, 27.2. Marien Samstag in der Fastenzeit**

**8.00 Uhr Jahrtag für Herbert Ostheimer**

19.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Hl. Messe für Roman Bader

Hl. Messe für Georg Geisenhof

## **Sonntag, 28.2. III. Fastensonntag**

8.30 Uhr Amt für Aloisia Huber

14.00 Uhr Kreuzwegandacht

**14.30 Uhr Vortrag im Pfarrsaal von Ludwig Krause aus  
Kempten über Pfarrer Fink in Russland**

**18.00 Uhr Jugendgottesdienst und Sportlermesse**

## **Montag, 29.2. MO der 3. Fastenwoche**

7.00 Uhr Hl. Messe für Marilie Bader

## **Dienstag, 1.3. DI der 3. Fastenwoche**

7.00 Uhr Hl. Messe für Max Wörle zum 40. Todestag

## Wellness und Schönheitspflege

Im Volksmund sind Piraten wilde Gesellen, die nichts von Wellness oder Schönheitspflege halten. Die Wirklichkeit ist aber eine ganz andere, zumindest bei den Stadtpiraten. Hier kümmert sich der Kapitän persönlich um die Bedürfnisse seiner Piraten. Er bereitete ihnen eine Gesichtsmaske frisch zu, verteilte sie auf den Gesichtern, nachdem er ihnen eine Bettstatt bereitet hatte, und sorgte für absolute Ruhe. Kommentar eines männlichen Piraten: „Isch soo schön entspannend!“



Anschließend widmeten sich die Piraten der Verschönerung ihrer Nägel und Gesichter. Was nicht immer den normalen Maßstäben entsprach, da wir ja schließlich Piraten sind.

Das Rezept für alle, die wie wir Piraten aussehen möchten, empfehle ich die Gesichtsmaske aus frischen Salatgurken und Quark: pürieren, mischen, auftragen, fertig!



## Weihnachtsmarkt in Vils

Auf dem Weihnachtsmarkt führten wir ein selber geschriebenes Puppentheater auf. „Kapitän Grummelbart feiert zum ersten Mal Weihnachten“

Mit viel Spaß lieferten die Stadtpiraten dem Kapitän einen harten Kampf, um endlich Weihnachten feiern zu dürfen. Sogar in den Streik sind sie getreten, diese „Lumpen“. Aber endlich, durch die Tränen der Kapitänstochter Sumsi besänftigt, wurde der grummelige Kapitän sanft und feierte mit seinen Piraten und den Zuschauern ein piratenmäßiges Weihnachtsfest.



Die Piraten hatten viele Kekse und „Rumkugeln“ gemacht und sie in einer Schatztruhe mitgebracht, sodass jeder Anwesende beschenkt werden konnte!



Die mitspielenden Piraten durften neben Leckereien auf dem Weihnachtsmarkt Crepes genießen und ihre selbstgefertigten Puppen als kleines Geschenk mit nach Hause nehmen. Aufgrund der tollen Rückmeldungen der Zuschauer und auf Wunsch vieler

Kinder nach einem weiteren Abenteuer der Piraten, nur mit mehr Aktion, arbeiten wir an einem weiteren Stück. Alle Wünsche werden berücksichtigt! Grummel Grummel!

## Rockshow

Nun, ich als Kapitän muss zugeben, dass ich Rock'n Roll liebe und es nicht lassen kann, die Kinder mit diesem Virus zu infizieren. Tja, was soll ich sagen, außer „it's only rock'n roll, but I like it!“

Wie ihr seht, sind Klein und Groß zu wahren Rockern mutiert. Sie leben es: Action, Süßes und Rock'n Roll!



Die neue Show im April 2016 wird euch aus den Schuhen hauen. Von Ballett über Funk über Kinderlieder bis zu ACDC wird alles dabei sein. Und das ist noch nicht alles! Also lasst euch überraschen, was die Piratenrocker noch alles entdecken! He, man let's rock!!!!!!

Besonderer Dank gilt der Familie Huber vom Alatssee Hotel, die uns am letzten Tag vor Weihnachten zu einem Nachmittag in ihr Restaurant eingeladen hatte. Wir wurden großzügig bewirtet und bei so manchem Piraten sah man die überaus leckeren Waffeln der Oma schon aus den Ohren kommen. „Aber wenn i nur aufhören könnt!!!!“



Wieder viel erlebt und viel vor! So geht es mit den Stadtpiraten hin, auf die raue See der Abenteuer. Und das Schönste ist, dass wir einen sicheren Hafen in Vils haben, der uns immer wieder mit viel Unterstützung und Zuspruch aufnimmt und unsere müden Knochen pflegt und aufbaut, damit wir voller Freude und Abenteuerlust die Segel wieder setzen können. Vielen, vielen Dank an alle!!! Als Kapitän einen besonderen Dank an den Admiral „Günthör, den Schrecklichen“ und seine Crew im Rathaus und rundherum.

So, grummel, grummel, es wird Zeit für mein Nickerchen! Also wünsch ich euch eine steife Brise und Wasser unter dem Kiel!  
Euer Kapitän Manni, Grummelbart

## Nachruf auf Kapitän Grummelbart !

Zuerst droht er mir, dem hochgeschätzten, allseits beliebten, unersetzlichen Stadtschreiber in einem seinem Bericht beigelegten Briefchen: „**Als Pirat gehe ich davon aus, dass wir alles unterkriegen. Oder fürchte die Rache der Piraten. Ig Kapitän Manni!**“

Lieber Grummelbart, wer soll sich denn vor diesem spielsüchtigen, wellnesfaulen, schönheitspflegehilftnixmehr Haufen fürchten?

IHR müsst euch fürchten!

Wie kann man nur den Namen von **Guntar dem Schrecklichen** so verunstalten:

**Günthör?** Das ü und das ö kann man ja noch deiner schlampigen Schreibweise zuschreiben, ABER: das **h** im Namen - das wirst du teuer bezahlen.

In Kürze wird **Guntar der Schreckliche** die Stadt von den letzten „Rotröcken“ und anderen „Röcken“ befreit haben und dann gibt es nur noch die „dunkle Macht“ - fürchten du dich musst!

Euer letztes Stündchen hat geschlagen - ich sage schon mal Lebewohl.

Stadtschreiber **Saulus**

## Tag der offenen Tür an der NMS Vils

Die vierten Klassen der Volksschulen Vils, Pinswang und Musau konnten sich vor kurzem bei einem Schulbesuch am Tag der offenen Tür ein Bild von der NMS Vils machen.

Zuerst wurden sie mit einem Begrüßungstanz willkommen geheißen. Anschließend präsentierte Direktor Bernd Walk die besonderen Angebote der Vilsener Mittelschule. Danach rundete ein abwechslungsreicher Stationenbetrieb das Programm

sammelt wurden, für die Volksschüler auf dem Programm. Begleitet und betreut wurden sie auf ihrer Erkundungstour von den Erstklässlern der NMS Vils, die sich in der Mittelschule bereits bestens eingelebt haben.

Zeitgleich konnten sich auch die Eltern einen Eindruck vom Schulleben, insbesondere der Freiarbeit an der Schule, machen und sich bei einem gemütlichen Kaffee mit dem Direktor und dem Lehrerteam austauschen. Zusätzlich gaben auch Schulspre-

cherin Christine Megele und ihr Stellvertreter Simon Stebele den Eltern an einem eigenen Stand bereitwillig und kompetent Auskunft über das abwechslungsreiche Schulleben.

(T/F: NMS Vils)



ab: Dabei wurden eine Leserallye in der Bücherei absolviert, englische Farben und Zahlen am Computer spielerisch erlernt,



Versuche im Physiksaal durchgeführt, kulinarische Köstlichkeiten als Vorgeschmack auf den Schulkiosk mit gesunder Jause in



der Küche zubereitet oder geschichtliches und geographisches Wissen unter Beweis gestellt. Daneben stand auch noch eine aufregende Schnitzeljagd durch das Schulgebäude samt Turnsaal, bei der wertvolle Informationen über die neue Schule ge-



cherin Christine Megele und ihr Stellvertreter Simon Stebele den Eltern an einem eigenen Stand bereitwillig und kompetent Auskunft über das abwechslungsreiche Schulleben.

Dieser Tag der offenen Tür gab den Volksschülern eine einmalige Gelegenheit, einige zukünftige Lehrer und Fächer bereits ein bisschen kennen zu lernen, sich darüber zu informieren, was einen nächstes Jahr erwartet und sich bereits mit dem neuen Schulgebäude und neuen Räumen wie dem neuen Physiksaal und dem Schwimmbad vertraut zu machen.

Zum Abschluss des informativen Vormittags konnten alle Besucher noch den neuen informativen Schulfolder der NMS Vils, der vom Lehrerteam in Zusammenarbeit mit Schulausschussobmann Dr. Reinhard Schretter erarbeitet und von Susanne und Paul Dirr gestaltet wurde, mit nach Hause nehmen. Darin werden die Stärken der NMS Vils wie Leistungsorientierung, Allgemeinbildung, Stärkung der Persönlichkeit, Methodentraining, lebenspraktische Unterrichtsfächer, verstärkte Berufsorientie-



Die Volksschüler aus Vils, Pinswang und Musau auf Erkundungstour in der NMS Vils

## Vergnügungssteuer?

Da baut ein Vilsener den Reuttenern die längste Hängebrücke und jetzt wollen die dafür auch noch Vergnügungssteuer kassieren! Dass der Vilsener Unternehmer darüber ganz grün im Gesicht wurde, ist zu verstehen. Damit die Vilsener Besucher der Hängebrücke jetzt nicht auch noch Vergnügungssteuern nach Reutte zahlen müssen, gibt es für sie eine spezielle Eintrittskarte. Die „I scheißbr glei it Hoså voår Ångscht“ Karte kann man beim „Sågar“ abholen. Sie dient als Beweis, dass es KEIN Vergnügen war, die Brücke zu begehen.

## Bürgermeisterwahl:

A Gmuändssekrätär sët voår dr Wahl zum Bürgarmoåschtr: „Luåg, dasst miå Bürgarmoåschtr weårscht. I mächt it noamål so an dummå Siåch arichtå.“ Ein Gemeindevorsteher sagt zum Bürgermeister: „Schau, dass du wieder Bürgermeister wirst. Ich möchte nicht noch einmal einen solchen Dummkopf abrichten.“ (Aus: „Vilsener Mundart“ - Buch, erscheint Mitte Mai 2016)





## Stockschützen aktiv!

Als „Kleinsibieren“ bezeichnen auswärtige Mannschaften das Galgenmöseleareal des öfteren, wenn sie mit etwas Verwunderung feststellen, dass auf dem Sportplatz des SSV Vils doch tatsächlich Eisstock geschossen werden kann – trotz Temperaturen, die alles andere als „eisfreundlich“ sind. Nur sehr wenige Eisplätze liegen nämlich dermaßen schattig wie jener in Vils, womit es den meisten Vereinen aufgrund der immer milder werdenden Wintermonate fast nicht mehr möglich ist Eis zu machen.

Leider sind durch diese Umstände die beliebten Natureisturniere praktisch gänzlich von der Bildfläche verschwunden. Die Ausnahme bildet diesbezüglich noch der SSV Vils, worauf der Verein (und vor allem die Verantwortlichen für die Eisaufbereitung) schon ein bisschen stolz sein kann. So stehen auch in dieser Wintersaison (neben etlichen vereinsinternen Bewerbungen) wieder die beiden traditionellen Turniere, nämlich das „Intern. Nachtturnier“ und das „Intern. Duo-Turnier“ auf dem Veranstaltungskalender des SSV Vils. Die Anzahl der Meldungen zeigt eindeutig, dass Natureisturniere nach wie vor nichts an Beliebtheit verloren haben.

Der Auftakt dieser Wintersaison erfolgte mit einem kameradschaftlichen „Weihnachtsturnier“ Ende Dezember. Neben etlichen Stocksportlern vom SV Lechaschau (welche auch Mitglieder beim SSV Vils sind) und dem ESF Pinswang nutzten auch unsere Eischützenfreunde aus Büblinghausen und Schwangau (ebenfalls alles Vereinsmitglieder!) die Gelegenheit, sich in den Feiertagen etwas sportlich zu betätigen. Wie bei vereinsinternen Veranstaltungen üblich wurden die Mannschaften mittels Los ermittelt. Immerhin 7 (!) „4er“ Mannschaften waren am Start, und wenn sich am Ende ein Team doch recht deutlich absetzen konnte, – vier weitere kämpften bis zum letzten Schuss um die Ränge 3 bis 4. Nicht weniger spannend gings aber auch im Duell um die berühmte „Wurst“ am Tabellenende zu. Letztlich trug aber auch der „Letztplatzierte“ sein Los mit Würde und Gelassenheit, ohnehin standen ganz der friedvollen Weihnachtszeit angemessen das kameradschaftliche Beisammensein und die Gaudi bei diesem Auftaktbewerb im Vordergrund.

## Weihnachtsturnier

Als „Kleinsibieren“ bezeichnen auswärtige Mannschaften das Galgenmöseleareal des öfteren, wenn sie mit etwas Verwunderung feststellen, dass auf dem Sportplatz des SSV Vils doch tatsächlich Eisstock geschossen werden kann – trotz Temperaturen, die alles andere als „eisfreundlich“ sind. Nur sehr wenige Eisplätze liegen nämlich dermaßen schattig wie jener in Vils, womit es den meisten Vereinen aufgrund der immer milder werdenden Wintermonate fast nicht mehr möglich ist Eis zu machen.

## Mannschafts – Vereinsmeisterschaft

Schon die Auslosung der 7 Mannschaften ließ (wegen der vermeintlichen Ausgeglichenheit) einen interessanten Wettstreit um den VM-Titel auf Eis erwarten. Traumhaftes „Riefeneis“ ließen weder beim Maßen noch beim Stockschießen irgendwelchen Spielraum für Ausreden. Es lag also ausschließlich an der eigenen (Schuss-) Hand und an der richtigen „Einstellung des Visiers“, ob es für einen Platz an der „Sonne“ reichte oder nicht. Nicht zu schlagen war an diesem Freitagabend das Team mit Marie Theres Wegmann, Christian Frick, Klaus Dirr und einem „Moorstock“ – (bei Unterzahl darf ein Stockschütze/eine Schützin mit einem sogenannten „Moorstock“ zweimal schießen).

Als Lohn für eine „blütenweiße“ Bilanz von 12:0 Punkten dürfen sie sich mit Recht als „Vereinsmeister 2016“ fühlen – zumindest bis zum nächsten Winter!

## Internationales Nachtturnier

Während also die beiden internen Turniere noch bei idealen Verhältnissen abgewickelt werden konnten, setzte ausgerechnet einen Tag vor dem ersten der beiden überregionalen, größeren Turniere stark anhaltender Regen ein. Um terminlich nicht in Schwierigkeiten zu geraten, nahmen wir das großzügige Angebot des SC Breitenwang, den Wettkampf (mit 11 Mannschaften aus Tirol, Bayern und Hessen) in ihrer Eishalle veranstalten zu dürfen, dankenswert an.

Den Turniersieg holte sich in einem überaus spannenden Finalspiel zwischen den beiden (nach 9 Spielen) ungeschlagenen Mannschaften SC Breitenwang und SV Fuchstal das Team aus dem Allgäu. Erster also der SV Fuchstal vor dem SC Breitenwang und er Spg. Büblinghausen/Schwangau. Bei der Siegerehrung im Vereinsheim des SCB bedankte sich der SSV Vils nochmals nachdrücklich bei Obmann Roland Hechenblaikner sowohl für die Zurverfügungstellung der Halle als auch für die Ausschank- bzw. Verpflegungsmöglichkeiten der Mannschaften. (T/F: K. Mages)

**Winter-Stadtcup 2016**  
**Sa. 30. Jänner 13:00**



**Ausgelassene Stimmung beim Frauenkränzchen des SSV (Tradition seit Jahrzehnten) mit „Super-Mario“ als „DJ“ und tollen, bestens gelaunten Gästen!**



# Erste Punkte für Billard Club Vils

Bei den beiden Liga Runden 5 und 6 im November gab es die ersten Punkte in der diesjährigen Saison. Am Samstag, den 17. November kam es zum Duell mit dem SPC Inzing. Die erste Halbzeit verlief nicht nach Wunsch. Nur Robert Doser konnte sein 14/1 mit 50 zu 37 Punkten gewinnen. Jürgen K. und Markus R. verloren ihre 9er Ball Spiele jeweils mit 1 : 5. Roland S. konnte sein 14/1 über weite Strecken ausgeglichen gestalten, verlor schlussendlich aber doch mit 39 : 50 Punkten. Somit stand der BCV in der 2. Halbzeit mächtig unter Druck. Um doch noch ein Unentschieden zu erreichen, mussten drei Siege her. Robert Doser gewann sein 8er Ball klar mit 4 : 1, Roland S. das 2. 8er Ball mit 4 : 2. Markus J. musste sich im 1. 10er Ball mit 2 : 4 geschlagen geben. Damit lag es an Markus R., doch noch das Unentschieden zu erreichen. Nach 1 : 3 Rückstand in den ersten 4 Spielen gelang es ihm, mit drei Siegen in jeweils drei Spielen das Match doch noch mit 4 : 3 für sich zu entscheiden. Damit war der erste Punkt für den BCV gesichert. Am Sonntag ging es in Innsbruck gegen den PBT Altstadt. Robert D. konnte sein 14/1 wie am Vortag für sich entscheiden und gewann mit 50 : 40. Jürgen K. verlor sein 9er Ball mit 1 : 5, Roland S. konnte dagegen seines mit 5 : 0 gewinnen. Halbzeitstand war somit 2 : 2. Die zweite Halbzeit verlief ganz nach Wunsch des BCV. Robert D. gewann sein 8er Ball mit 4 : 3 und Roland S. seines mit 4 : 1. Markus J. konnte sein 10er Ball mit 4 : 3 gewinnen und machte somit den ersten Liegasiieg perfekt. Markus R. verlor das abschließende Spiel mit 3 : 4. Die Freude über den ersten Sieg war natürlich groß. Dadurch hat man nun in den nächsten drei Runden noch weiterhin die Chance, sich für das obere Play-Off zu qualifizieren.

Der Billard Club Vils war außerdem auch mit einem Stand beim Vilser Weihnachtsmarkt vertreten und möchte sich auf diesem Wege bei allen, die uns besucht haben, nochmals recht herzlich bedanken!! (T/F: M. Reis)



## Wir gratulieren Verena Krensllehner zum Vizestaatsmeistertitel!

Ein persönlicher Rückblick von Verena

1 monat mit 30.000 höhenmeter = vizestaatsmeistertitel im skibergsteigen vertical. so einfach wäre die gleichung jetzt mathematisch ausgedrückt.... ;-)

aber da ja nicht alles so einfach ist, hier mein kurzer bericht: das erste rennen der saison tut immer wieder verdammt weh und auf grund des schneemangels heuer war es dann gleich die österreichische staatsmeisterschaft im skibergsteigen vertical für mich, die im rahmen des traditionellen „speckjägers“ in innsbruck veranstaltet wurde. leider fiel mein geplantes vorbereitungsrennen dem stauchaous auf den ausserferner straßen zum opfer. aber nach 5 wochen harten trainings und immer wieder auf der suche nach schnee war

es für mich auf alle fälle ein ziel, mit unse- ren nationalteam athletinnen mitlaufen zu können. dass dann aber noch die mehrfache berglaufweltmeisterin und olympia- teilnehmerin andrea mayr am start stand, war dann doch überraschend. das rennen wurde auf einer etwas verkürzten und re- lativ flachen strecke ausgetragen (ca. 3 km mit 650 höhenmeter) was mir jetzt nicht unbedingt entgegenkommt und war so- mit schon fast ein sprintrennen. bei leichtem regen ging es mit vollgas am start los und ich konnte das tempo anfangs nicht mithalten und musste einige mädels vorbeiziehen lassen. so hatte ich mir das ganz und gar nicht vorgestellt... zum glück war es erstmal etwas steiler und so arbeitete ich mich wieder kontinuierlich nach vor- ne, bis knapp hinter mayr. leider wurde die strecke im zweiten teil sehr flach und tech- nisch anspruchslos, was andrea, die jetzt immer wieder im laufschrift das tempo verschärfte, entgegenkam. ich gab alles, doch ich konnte nicht mehr mitgehen. leider gibt es ja auch keinen eigenen damenstart und so sind immer wieder männer dazwi- schen und man verliert oft den anschluss und den überblick bzw. ist zu schnell, um hinterher zu gehen, aber überholen kostet zu viel kraft. völlig ausgepumpt erreichte ich das ziel, wusste ich doch, dass hinter mir auch noch viele um eine medaille kämpften. am ende waren es nach 31:46 minuten nur 28 sec. rückstand auf die weltklasse athletin andrea mayr und der vizeameistertitel. wow!! als ich die startliste

gesehen hatte, war das podium schon ein hoch gestecktes ziel, auch da ich die strecke überhaupt nicht kannte, und jetzt war ich knapp am sieg vorbeigelaufen. (wäre die strecke etwas steiler und technischer gewesen, wäre es sicher schwieriger für die skitouren unerfahrene mayr geworden).



als draufgabe gab es bei der nächtlichen abfahrt ins tal noch den wunderschönen und seltenen anblick von schneeflocken, die auf uns niedersanken... ein super gelungener start in die saison!! (T/F: Verena K.)

MAURA



NUIS 02.16

# Schwarzer Adler

BRAUEREIGASTHOF

Liebe Vilser!

Kaum ist Weihnachten vorbei, beginnt laut und närrisch der Fasching, um dann bereits in der zweiten Februarwoche in die Fastenzeit überzugehen - alles ein bisschen schnell hintereinander in diesem noch jungen Jahr!

Aber wir nehmen's gern, wie's kommt. Und wir begleiten Euch durch diese turbulente Jahreszeit.

So haben wir letztes Jahr für Euch den Maura-Fasching am Rosenmontag erfolgreich wiederbelebt. Lasst uns gemeinsam die Fortsetzung feiern.

Auf einen schönen und abwechslungsreichen Februar!

Eure

## Maura-Fasching

### Die Legende lebt!

Wir haben eine alte Vilser Rosenmontags-Tradition im vergangenen Jahr wieder aufleben lassen: Zuerst trifft sich am Nachmittag die kostümierte Vilser Damenwelt, um dann am Abend gemeinsam mit den Herren der Schöpfung närrisch in die Nacht hinein zu feiern.

**Rosenmontag, 8. Februar 2016**

ab 15<sup>00</sup> Uhr: **Weiberkränzle** mit Musik

ab 20<sup>00</sup> Uhr: **Maura-Ball** mit unserem Überraschungs-DJ (ein alter Bekannter legt auf ... ☺)



## Was ist sonst noch los?

Vom 12. Februar bis Ostern:

**Immer freitags ist Starkbier-Abend** mit Weißwurst-Essen und Schwarzem Krampalar.

**Jeder Donnerstagabend ist Knödelabend!**

Es gibt hausgemachte Spinat-, Käspres- und Speckknödel mit Kraut, Suppe oder Salat.



BRAUEREIGASTHOF SCHWARZER ADLER

Allgäuerstraße 2 · A-6682 Vils · Telefon +43 5677 8216 · gasthof@schwarzeradlervils.at · www.schwarzeradlervils.at  
täglich ab 11<sup>00</sup> Uhr geöffnet · Mittwoch Ruhetag

**Unter dem Motto „Film & Musik“  
lädt dich die Musikkapelle zum Musigball ein!**

Eine fünfköpfige Liveband aus dem Allgäu sorgt für die  
passende Unterhaltung -SOUND CELEBRATION-

**Du und deine Freunde haben die Chance auf einen tollen  
Preis bei der diesjährigen Oscarverleihung für das beste  
Kostüm.**

**Du bekommst auch ein Gratis-Bargetränk, wenn du vor  
21:30Uhr da bist.**

Falls du später kommst, kannst du auch noch unsere  
Blaulicht-HappyHour nutzen. Natürlich darf eine kleine  
Showeinlage nicht fehlen.

Sei also dabei und feiere mit uns den Abend!

Eintritt 7€  
Ausweiskontrolle!!  
Eure MK-VILS

**Hoppala...**

...die **Gerüchteküche** brodelt,  
und wir möchten nun auf diesem Weg  
**Klarheit** schaffen!



Wir haben, wie immer,  
auch diesen Winter bis Ostern von

**Mittwoch bis Sonntag  
die Alm geöffnet.**

Und das darf nun weiter verbreitet werden!  
Die Wirtsleut Frank & Erni

### **Ganz Vils ist Flohmarkt**

Am 7. Mai 2016 findet der 26. Vilser Flohmarkt statt.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bei:  
VilsArt - Reinhold Schrettl, Tel 05672-8290 oder  
mail: privat@r.schrettl.at

**Oder kommt gleich zur ersten Besprechung  
am Montag 1. Februar um 19 Uhr in die Maura**



**05. FEBRUAR 2016**

# Musigball

**STADTSAAL VILS  
BEGINN: 20UHR**



**MK-VILS**

**HAPPY HOUR**

**BIS 21:30 UHR  
1 BARGETRÄNK FREI**

**SHOWEINLAGE**

**KOSTÜM-  
PRÄMIERUNG**

**EINTRITT 7€  
AUSWEISKONTROLLE!!**

**Motto:**

**Film & Musik**



**Auf der Salober Alm**

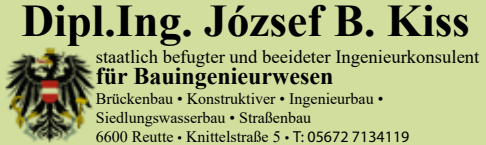


**Samstag, den 27. Februar ab ca. 17:00**

**Die Instrumente können am Samstag bis 16:00  
am Kulturhaus abgegeben werden.**

**Auf Euer Kommen freuen sich  
Heidi und Matthias**

Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:



## Termine/Veranstaltungen

- 30.01. SSV: Winter-Stadtcup • 13:00
- 30.01. SCV: Jubiläums Außerf. Meisterschaft / Gedächtnislauf (1 Tag vorverlegt!)
- 05.02. Ortsschülerschitag
- 05.02. SSV: Schretter Betriebsmeisterschaft • 17:30
- 05.02. Musigball • 20:00 Stadtsaal
- 06.02. SCV: Ehrnbergcup Minicross / Faschingsrennen
- 08.02. Weiberkränze und Hausball in dr Maura
- 09.02. Starkbieranstich • 19:00 Stadtsaal (AUSVERKAUFT)
- 12.02. SSV: Int. Senioren-Trio-Turnier • 18:30
- 16.02. JHV Pensionisten • 14:00 GH Krone
- 17.02. OGV - Vortrag: „Ortsbild - Garten - Blumenschmuck“ • 19:30 Kulturhaus
- 19.02. Gemeinderatssitzung • 20:00 Kulturhaus (verschoben!)
- 25.02. Seniorenstammtisch • 14:00 GH Krone
- 25.02. Redaktionsschluss **Vils aktuell**
- 27.02. „mäch mer Musig“ • 17:00 Salober Alm
- 28.02. GEMEINDERATSWAHL
- 28.02. SCV: Bezirkscup RTL Kinder / Vereinsmeisterschaft Alpin
- 28.02. Jugendgottesdienst/Sportlermesse • 18:00 Pfarrkirche



**Wir suchen eine freundliche und sehr zuverlässige Bedienung.**

**Derzeit von Freitag bis Sonntag, ab Mai auch Vollzeit mit Aussicht auf eine Jahresstellung.**

**Arbeitszeit 10.00 – 17.00 Uhr**

**Salober Alm  
Ines und Markus Reithemann  
A-6682 Vils / ÖSTERREICH  
Tel. +43 (0)5677-8788  
Mobil: +43 (0)664 233 5890  
info@saloberalm.de**

**Wir sind Energie Gemeinde!**

**Gemeinden A++**

## Der letzte „Faschingscherz“

### Die 62 Reichsten besitzen so viel wie die halbe Welt!

Die 62 reichsten Menschen der Welt, 53 davon Männer, besitzen inzwischen „genau so viel wie die gesamte ärmere Hälfte der Weltbevölkerung“. Vor einem Jahr habe dieses noch dem Vermögen der 80 Reichsten entsprochen. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Studie der Hilfsorganisation Oxfam.

Das reichste Prozent der Weltbevölkerung, rund 70 Millionen Menschen, besitzt mehr, als die restlichen 99 Prozent, sieben Milliarden Menschen, gemeinsam besitzen. (Quelle: ORF)

## Geburtstage Februar

Triendl Sophia	91
Vogler Richard	90
Petz Inge	80
Meindel Horst	70

## Goldene Hochzeit

**Immler Kunigunde und Tobias**



**Impressum: Vils aktuell  
Medieninhaber und Herausgeber:**  
Stadtgemeinde Vils  
6682 Vils, Stadtplatz 1  
**Produktion:**  
Artpress, Höfen  
**Redaktion:** Paul Dirr  
e-mail: dirr@aon.at

(Foto Titelseite: VS-Vils)

**Redaktionsschluss  
nächste Ausgabe(n):**

**Do. 25. Februar  
Do. 31. März**